

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Thalheim führte seine 57. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 04.06.2013, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim, Wolfener Straße 10a, Sportlerklause, von 18:00 Uhr bis 19:45 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Manfred Kressin

Mitglied

Antje Wolf
Renate Köppe
Reinhard Michel
Constance Riegel-Kressin
Armin Schenk

Mitarbeiter der Verwaltung

Schemmel

SB Brandschutz

abwesend:

Mitglied

Steffen Berger
Manfred Lüdecke
Dieter Riedel
Helga Soltesz

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 04.06.2013, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 03.04.2013	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplan der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	Beschlussantrag 263-2012
8	Auswertung der Walpurgisnacht und Vorbereitung des Sommerfestes (Eröffnung der Bühne)	
9	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Kressin eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 03.04.2013</p> <p>Die Niederschrift aus der Sitzung vom 03.04.2013 wird ohne weitere Hinweise bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>Der Ortsbürgermeister gibt nachfolgende Informationen zu Protokoll:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Straßenreparatur der Gartenstraße: Der an den Ortschaftsrat herangetragene Vorschlag, die nötige Reparatur durch Bürgerinnen und Bürger in Eigenverantwortung vorzunehmen, wird gegenwärtig noch geprüft. Eine Antwort wird bis zur nächsten Sitzung des OR erfolgen. • Die Straßenschäden im Wohngebiet „Zum Feldrain“ (eingereicht von Herrn Reißberg) werden momentan noch geprüft, Rückantwort folgt. • Nutzungssatzung für kommunale Einrichtungen: Hier ist aus Sicht aller Ortsteile unbedingter Handlungsbedarf zur Nachbesserung. Gemäß Rücksprache mit dem Ausschussvorsitzenden für SBKJS, Herr Gatter wird diese Angelegenheit auch im Ausschuss erneut beraten. Korrekturen und Änderungen, damit im Ergebnis die gemeinnützigen Vereine entlastet werden, sollten eingearbeitet werden. • Reinigung des öffentlichen Bereiches im Gemeindezentrum Thalheim. <p>Herr Kressin informiert über die Reinigungssituation im GZ aus der Historie. Die Situation ist dem SB Liegenschaften hinreichend bekannt. Auch in Dienstberatungen mit der OBin hat er die momentane Situation vorgetragen. Regelungen zur Reinigung des öffentlichen Bereiches muss getroffen werden.</p> <p>Weiterhin gibt Herr Kressin zu Protokoll, dass er den Äußerungen von Frau Pierzchot bezüglich des geführten Telefonates, wie im Protokoll der letzten Dienstberatung mit der OBin dargestellt, entschieden widerspricht. Die getätigten Aussagen im vorliegenden Text sind generell gelogen. Da das Telefonat mit eingeschaltetem Lautsprecher erfolgte, gibt es zur Bestätigung des realen Inhaltes des Telefonates und damit der Äußerungen von Frau Pierschot zu</p>	

	<p>diesem Sachverhalt einige Zeugen, die nach bereits getätigter Rücksprache auch aussagen würden. Es ist wohl völlig nachvollziehbar, dass dazu eine Klärung der OBin erwartet werden muss.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Pflege der Grünanlagen im OT Thalheim, läuft leider schleppend an, da zum Teil für die Grünanlagen im OT Thalheim neue Pflegeverträge erarbeitet werden müssen. • Im Straßenverzeichnis sind alle Straßen des OT Thalheim aufgeführt. Bezüglich der Straßenreinigung und des vorgesehenen Winterdienstes besteht zu einigen Straßen noch Klärungsbedarf. Herr Schenk ergänzt, dass hier ohnehin eine Prüfung durch die Verwaltung erfolgt. 	
zu 5	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Kressin gibt nochmals den Termin für das diesjährige T(h)alheimer Treffen in Talheim-Tengen bekannt (13. – 19.06.2013).</p> <p>Herr Schenk gibt zu Protokoll, dass gegenwärtige Verhandlungen zwischen dem Heimatverein und dem SB Liegenschaften zum vorliegenden Mietvertrag laufen. Er ergänzt, dass er den Eindruck hat, dass der SB Liegenschaften insbesondere Frau Pierzchot keineswegs an einer Lösung interessiert ist und auch keine Klärungsbereitschaft vorliegt.</p> <p>Frau Köppe erkundigt sich nach dem Stand zur Übergabe der Mittel des sich in Auflösung befindlichen JC-Vereins der OT Thalheim. Da der Verein Brauchtumsmittel und Stiftungsmittel zum speziellen Verbrauch erhalten hat, ist eine Anfrage durch den Ortschaftsrat völlig legitim.</p> <p>Herr Kressin gibt bekannt, dass aus den Reihen des ehemaligen JC-Vereins keiner bisher kontaktbereit ist. Er wurde auch schon dahingehend konfrontiert, dass infolge des eisigen Schweigens des Vorstandes, der Verdacht aufgekommen ist, dass das erwähnte Geld gar nicht mehr vorhanden wäre. Man sollte vielleicht einmal die Loyalität der handelnden Personen anmahnen, um eine belastbare Aussage zu bekommen. Immerhin handelt es sich hierbei zumindest partiell um Steuergelder.</p> <p>Frau Köppe regt an, dass die Auflösung den JC Vereins ordentlich und transparent abgewickelt werden sollte.</p>	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Herr Baumann gibt den aktuellen Stand zum Bau der Freilichtbühne bekannt. Das geplante Bauziel wird voraussichtlich erreicht. Er stellt eine Farbpalette für den Innen- und Außenanstrich vor. Dem Vorschlag zur Auswahl aus dieser Palette haben alle Ortschaftsräte zugestimmt.</p> <p>Weiter informiert er über den, durch den Heimatverein organisierten, Fotowettbewerb und animiert alle Vereine und Bürger sich daran zu beteiligen.</p> <p>Herr Ebert, informiert über die Seniorenarbeit im OT Thalheim. Weiter berichtet er über die Sitzung des Seniorenbeirates vom 27.05.2013.</p>	
zu 7	<p>Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplan der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: GB Finanz- und Ordnungswesen</p> <p>Herr Schemmel stellt an Hand einer Präsentation die Risikoanalyse und den Brandschutzbedarf der Stadt Bitterfeld Wolfen gemäß der Empfehlung des</p>	<p>Beschlussantrag 263-2012</p>

	<p>ROVB für die Beratungen in den Ortschaftsräten vor. Es liegen keine Anfragen vor, daher lässt der Ortsbürgermeister über den Antragsinhalt abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 8</p>	<p>Auswertung der Walpurgisnacht und Vorbereitung des Sommerfestes (Eröffnung der Bühne)</p> <p>Aus den Reihen des Ortschaftsrates wurde die Walpurgisnacht als gelungene Veranstaltung bezeichnet. Der Standort am Sportgelände wurde von allen positiv aufgenommen; jedoch ist bezüglich der Nutzung des Hundeübungsplatzes weiterhin dringend eine Klärung bezüglich des Vertragsinhaltes erforderlich, damit dort kommende Veranstaltungen durchgeführt werden könnten. Eine zusätzliche Nutzung von anderen Vereinen, wie von der OBin angeregt, muss das zukünftige Vertragsgebilde problemlos ermöglichen. Hierfür ist nach Auffassung der eingeweihten Ortschaftsräte in dieser Angelegenheit dringender Termindruck vorhanden.</p> <p>Das Sommerfest, verbunden mit der Übergabe der Freilichtbühne, findet am 03.08.2013 statt. Federführend läuft die Organisation über den Heimatverein, der wiederum „Brain Factory“ dafür gebunden hat. Der Programmablauf liegt als Entwurf bereits vor. Höhepunkte und besondere Highlights sind organisiert. Es besteht noch einiger Klärungsbedarf (Unterzeichnung von Verträgen, Versicherungen). Hier wird eine Lösung vorbereitet.</p>	
<p>zu 9</p>	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Herr Kressin schließt um 19:45 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung, es wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.</p>	

gez.
Manfred Kressin
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin